



MEDIENINFORMATION

«Pfizer bivalent» ist nun bei Impfstellen in Nidwalden erhältlich

Seit dem 10. Oktober wird im kantonalen Impfzentrum in Oberdorf eine zweite Auffrischimpfung gegen Covid-19 angeboten. Der Betrieb ist gut angelaufen und die Öffnungszeiten können flexibel angepasst werden. Neu steht im Impfzentrum sowie in gewissen Arztpraxen und Apotheken der bivalente Impfstoff von Pfizer/BioNTech zur Verfügung.

Das kantonale Impfzentrum hat seit der Inbetriebnahme vor knapp drei Wochen rund 700 Auffrischimpfungen im Hinblick auf die kalte Jahreszeit und eine erhöhte Zirkulation des Coronavirus durchgeführt. Der Bund empfiehlt über 65-Jährigen, Personen mit Vorerkrankungen sowie Schwangeren eine zweite Auffrischimpfung gegen Covid-19. Die Empfehlung gilt ebenso für Personen, die in der Akut- und Langzeitbetreuung tätig sind oder besonders gefährdete Personen betreuen. Hauptziel der laufenden Impfkation ist es, diese Bevölkerungsgruppen vor schweren Krankheitsverläufen und dadurch das Gesundheitswesen vor einer übermässigen Belastung zu schützen. Auch alle weiteren Personen über 16 Jahren können kostenlos eine zweite Auffrischimpfung erhalten. «Die Impfkation ist gut angelaufen und wir können die Öffnungszeiten im Impfzentrum flexibel der Nachfrage anpassen. Kapazitäten sind genügend vorhanden», hält Karen Dörr, Vorsteherin des Gesundheitsamtes, fest. Für arbeitstätige Personen hat das Impfzentrum an bestimmten Donnerstagabenden geöffnet.

Bisher war bei den Impfstellen in Nidwalden von den bivalenten Impfstoffen ausschliesslich jener von Moderna erhältlich. Neu können sich impfwillige Personen auch für eine Impfung mit Pfizer/BioNTech bivalent anmelden. Der Impfstoff wird ab 31. Oktober im Impfzentrum sowie in gewissen Arztpraxen und Apotheken eingesetzt. Er wird insbesondere Personen unter 30 Jahren empfohlen. Bivalent heisst, dass der Impfstoff sowohl gegen die ursprüngliche Variante des Coronavirus wie auch gegen die Omikron-Variante wirkt.

Für eine Auffrischimpfung im Zentrum für Bevölkerungsschutz in Oberdorf ist eine Online-Anmeldung unter www.impf-check.ch erforderlich. Impfwillige Personen erhalten unter www.nw.ch/coronaimpfung Informationen zur Anmeldung und zu den aktuellen Öffnungszeiten des Impfzentrums. In Apotheken und Arztpraxen kann

das Anmeldeprozedere unterschiedlich sein. Zum Impftermin selbst müssen ein Personalausweis (ID), die Krankenkassenkarte, die Bestätigung bisheriger Covid-19-Impfungen und auf Wunsch das Impfbüchlein mitgebracht werden. Im Impfzentrum werden ausschliesslich Auffrischimpfungen angeboten. Wer eine Erst- oder Zweitimpfung erhalten möchte, kann sich an Apotheken oder Arztpraxen wenden. Die kantonale Corona-Helpline ist bei Fragen oder für Auskünfte von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr unter Tel. +41 41 618 43 34 erreichbar. Die Helpline unterstützt auch Personen, die bei der Online-Anmeldung Hilfe benötigen.

Testcenter beim Spital Nidwalden weiterhin in Betrieb

Gegenwärtig nimmt die Anzahl bestätigter Covid-19-Erkrankungen tendenziell eher ab, Experten gehen allerdings von einer mittleren bis hohen Dunkelziffer aus. Im Kanton Nidwalden werden nach wie vor beim Spital Nidwalden Covid-19-Tests durchgeführt. Das Testcenter ist zurzeit jeweils halbtags am Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag geöffnet. Es werden sowohl PCR- als auch Schnelltests angeboten. Testungen sind nur mit vorgängiger Anmeldung möglich. Ausserhalb der Öffnungszeiten können sich testwillige Personen an ihren Hausarzt wenden. Weitere Informationen unter www.nw.ch/coronatest.

RÜCKFRAGEN

Karen Dörr, Vorsteherin Gesundheitsamt, Telefon +41 79 852 30 91, erreichbar am Freitag, 28. Oktober, von 10.00 bis 10.30 Uhr.

Stans, 28. Oktober 2022